

GEMEINDE SÜDHARZ FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

Formeller Entwurf
Stand Juni 2019

Inhalt:

1. **Flächennutzungsplan Südharz**, Maßstab 1 : 20 000, Blatt 1, Stand formeller Entwurf, Juni 2019

Flächennutzungsplan Südharz, Maßstab 1 : 20 000, Blatt 2, Stand formeller Entwurf, Juni 2019

Begründung zum **Flächennutzungsplan Südharz**, Stand formeller Entwurf, Juni 2019

2. **mit den Anlagen**

Anlage 1 Umweltbericht

Anlage 2 Übersicht über die in der Gemeinde Südharz in der Datei über Schädliche Bodenveränderungen und Altlasten (DSBA) geführten Flächen

Anlage 3 Auszug aus dem Denkmalverzeichnis

Anlage 4 Schutzgebiete nach Naturschutzrecht

Anlage 5 Gemeinde Südharz – Entwicklungspotentiale zur Gewerbe- und Industrieflächenentwicklung, Stadtplanungsbüro Kautz, April 2010

Anlage 6 Machbarkeitsstudie – Standortuntersuchung zur Nutzung von Flächenpotentialen im Zuge der Erweiterung des Industriestandortes Rottleberode; Stadtplanungsbüro Meißner & Dumjahn GbR Nordhausen in Zusammenarbeit mit Planungsbüro Dr. Weise, Mühlhausen, Oktober 2017

Anlage 7 Hydrogeologische Untersuchungen zur Relevanzbewertung, Optimierung und Neufestlegung des Trinkwasserschutzgebietes Uftrungen, IHU Gesellschaft für Ingenieur-, Hydro- und Umweltgeologie mbH, Stand Oktober 2017
mit den zugehörigen Anlagen 1 - 9

3. Weitere wesentliche verfügbare umweltbezogene Informationen

Gemeinde Rottleberode – Ortsentwicklung südliches Gemeindegebiet – Städtebaulicher Rahmenplan Lärm

Stellungnahme Landkreis Mansfeld, Südharz, 4.1.2013

Stellungnahme Regionale Planungsgemeinschaft Harz, 28.11.2012

Stellungnahme Landesamt für Geologie und Bergwesen, 21.1.2013

Stellungnahme Landesamt für Altlastenfreistellung, 27.12.2012

Stellungnahme Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, 19.12.2012

Stellungnahme Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz, 21.12.2012

Stellungnahme Landesforstbetrieb – Forstbetrieb Süd, 11.12.2012

FFH-Verträglichkeitsuntersuchung zu den Bebauungsplänen Nr. 5 und 7 der Gemeinde Rottleberode, IBL Umweltplanung GmbH, 15.08.2008

FFH-Verträglichkeitsuntersuchung zum Bebauungsplan Nr. 6 der Gemeinde Rottleberode, IBL Umweltplanung GmbH, 28.08.2008

Verfahren zur Bewertung von Eingriff und Ausgleich in Bauleitverfahren der Gemeinde Rottleberode, vorgelegt von Rechtsanwälten Füßer & Kollegen, Leipzig, in Zusammenarbeit mit Frau Dipl.-Ing. Kautz, Februar 2008

Stellungnahme Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V., 30.11.2018

Stellungnahme Landesamt für Geologie und Bergwesen, 15.01.2019

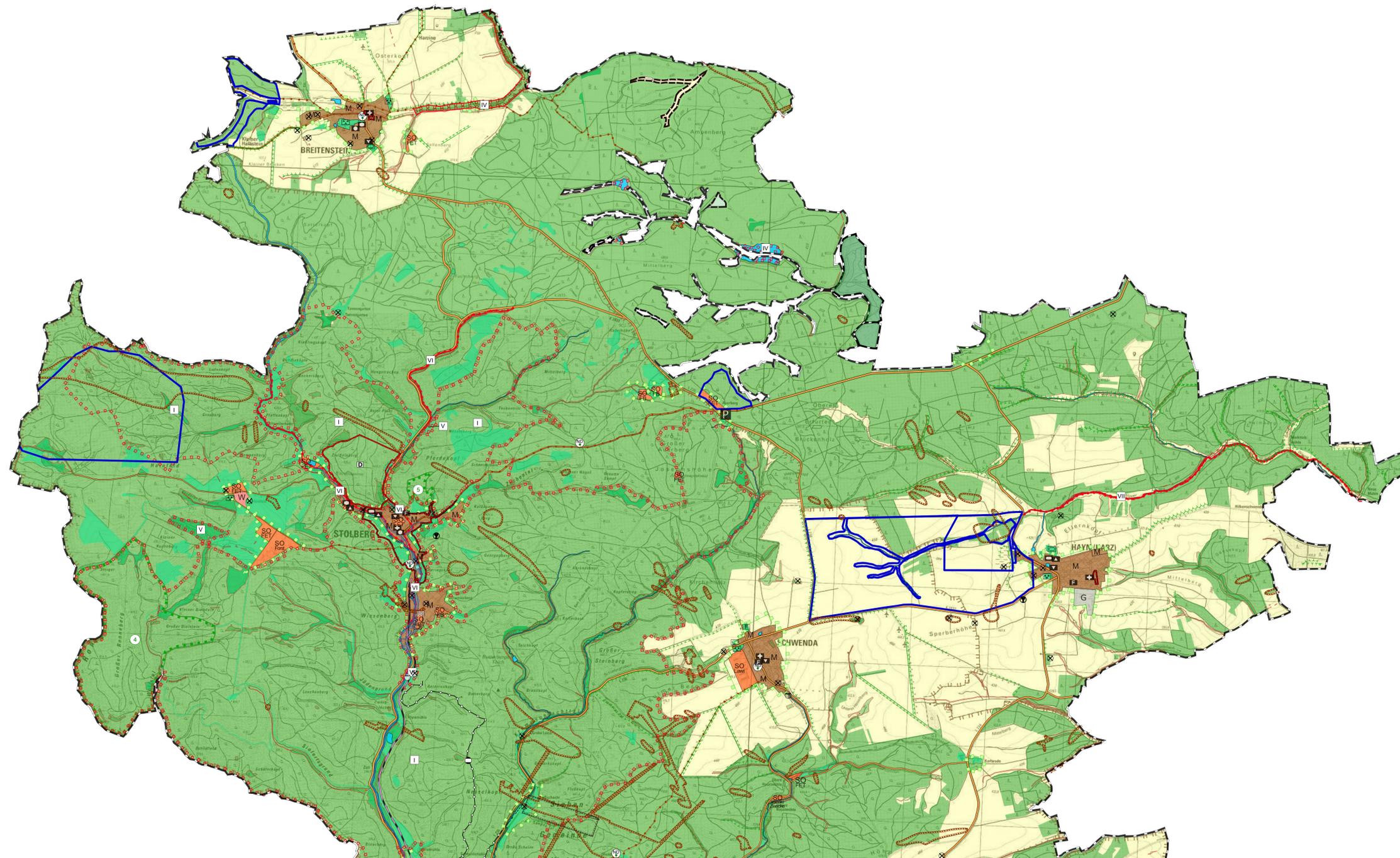
Stellungnahme Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, 17.01.2019

Stellungnahme Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft, 09.11.2018

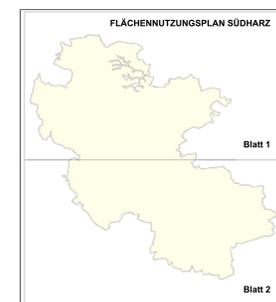
Stellungnahme Landkreis Mansfeld-Südharz, 21.01.2019

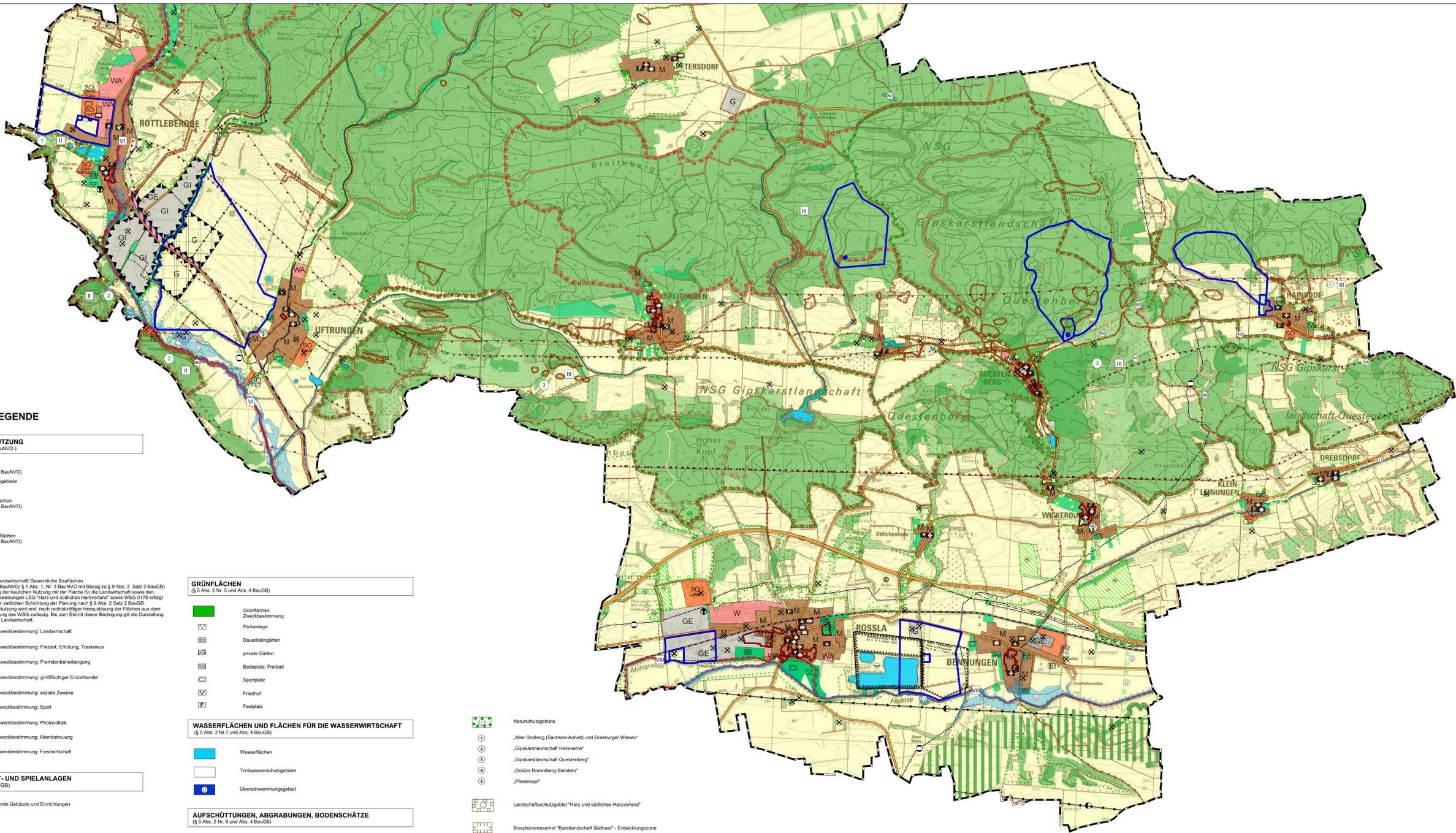
Stellungnahme Unterhaltungsverband „Helme“, 18.01.2019

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN SÜDHARZ - ENTWURF



Kartengrundlage:
Topografische Karten DTK 25 Blätter Nr. 4331, 4332,
4332, 4332, 4433, 4533 im Lagestatus 150
 sowie die Blätter Nr. 4431 und 4531 im Lagestatus 110
Herausgeber:
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Vervielfältigungsnummer: A18-30667-2019-14 (Geo-KIS)





PLANZEICHEN/ LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB ; §§ 1-11 BauNVO)

- W** Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 1 BauNVO)
- WA** Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
- M** Gemischte Bauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 2 BauNVO)
- MI** Mischgebiete (§ 8 BauNVO)
- G** Gewerbliche Bauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 3 BauNVO)
- GE** Gewerbegebiete (§ 8 BauNVO)
- GI** Industriegebiet (§ 9 BauNVO)
- GG** Flächen für die Landwirtschaft/ Gewerbliche Bauflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauNVO) § 1 Abs. 1, Nr. 3 BauNVO mit Bezug zu § 9 Abs. 2 Satz 2 BauGB
Die Überlagerung der baulichen Nutzung mit der Fläche für die Landwirtschaft sowie den Schutzgebietsausweisungen LSG „Harz und südliches Harzvorland“ sowie WSG 0178 erfolgt in Anwendung der zeitlichen Schichtung der Planung nach § 9 Abs. 2 Satz 2 BauGB. Die gewerbliche Nutzung wird erst nach rechtlicher Herabstufung der Flächen aus dem LSG und Aufhebung des WSG zulässig. Bis zum Eintritt dieser Bedingung gilt die Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft.
- SO Land** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Landwirtschaft (§ 11 BauNVO)
- SO FEI** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Freizeit, Erholung, Tourismus (§ 11 BauNVO)
- SO FH** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Fremdenbeherbergung (§ 11 BauNVO)
- SO E** Sondergebiete, Zweckbestimmung: großflächiger Einzelhandel (§ 11 BauNVO)
- SO Z** Sondergebiete, Zweckbestimmung: soziale Zwecke (§ 11 BauNVO)
- SO Sp** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Sport (§ 11 BauNVO)
- SO PV** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Photovoltaik (§ 11 BauNVO)
- SO AL** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Altenbetreuung (§ 11 BauNVO)
- SO For** Sondergebiete, Zweckbestimmung: Forstwirtschaft (§ 11 BauNVO)

GEMEINBEDARF, SPORT- UND SPIELANLAGEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 4 BauGB)

- Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Schule
- Öffentliche Verwaltung
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen (Vereinsgebäude)
- Feuerwehr
- Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Spielanlagen

ÜBERÖRTLICHER VERKEHR UND ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSZÜGE
(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)

- Autobahnen und autobahnähnliche Straßen
- Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- Ruhender Verkehr
- Bahnanlagen
- Hauptwanderweg/ Rädweg

VERSORGSANLAGEN, ABFALLENTSORGUNG, ABWASSERBESEITIGUNG
(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

- Flächen für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung Zweckbestimmung:
- Elektrizität
- Abwasser
- Gas
- Wasser
- Telekommunikationsanlage

HAUPTVERSORGSLEITUNGEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

- Leitung oberirdisch
- Leitung unterirdisch

GRÜNFLÄCHEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)

- Grünflächen Zweckbestimmung:
- Parkanlage
- Dauerkleingärten
- private Gärten
- Badeplatz, Freibad
- Sportplatz
- Friedhof
- Festplatz

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT
(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB)

- Wasserflächen
- Trinkwasserschutzgebiete
- Überschwemmungsgebiet

AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN, BODENSCHÄTZE
(§ 5 Abs. 2 Nr. 8 und Abs. 4 BauGB)

- Flächen für Aufschüttungen
- Flächen für Abgrabungen

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD
(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4 BauGB)

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für Wald
- Flächen für Erstaufforstung

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MAßNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)

- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- geschützte Biotop nach § 22 NatSchG LSA
- flächenhafte landschaftspflegerische Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Bau der Bundesautobahn A 38
- Naturpark „Harz/Sachsen-Anhalt“
- FFH und EU Vogelschutzgebiete (flächige Darstellung)
- FFH0097 LSA „Buchenwälder um Stolberg“, gleichzeitig auch EU SPA 0030,LSA
- FFH0100,LSA „Alter Stolberg und Heimkehle im Südharz“
- FFH0101,LSA „Buntsandstein- und Gipskarstlandschaft bei Quesenberg im Südharz“
- FFH0096,LSA „Saketal und Bergwiesen bei Steger“
- FFH0249 „Haingrund und Organistenwiese bei Stolberg“
- FFH und EU Vogelschutzgebiete (linienhafte Darstellung)
- FFH0121,LSA „Thyra im Südharz“
- FFH0098,LSA „Wipper im Ostharz“
- FFH0134,LSA „Gewässersystem der Heimeniederung“

Naturschutzgebiete

- 1 „Alter Stolberg (Sachsen-Anhalt) und Grasburger Wiesen“
- 2 „Gipskarstlandschaft Heimkehle“
- 3 „Gipskarstlandschaft Quesenberg“
- 4 „Großer Ronneberg-Bielstein“
- 5 „Pferdekopf“

Landschaftsschutzgebiet „Harz und südliches Harzvorland“

- Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“ - Entwicklungzone
- Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“ - Pflegezone
- Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“ - Kernzone

Naturdenkmal, hier:

- ND0092SGH Arkenbergsschwende
- ND0094SGH Dinstenbergsschwende
- ND0096SGH Wiesenschwende
- ND0097SGH Höhe „Eisloch“
- ND0098SGH Habelbornschwende
- ND0099SGH Höhe „Mönchsloch“

Naturdenkmal, hier: Flächennaturdenkmale (FND)

- FND0002SGH Grottenvorkommen Spaltberge
- FND0007SGH Kalkköpfe
- FND0008SGH Hänge westlich des Dienstbaches
- FND0010SGH Wäldchen südlich des Poppenberges
- FND0006SGH Entensee
- FND0021SGH Flußauf und Uferzone Thyra v. Gipswerke - Mittelnährte
- FND0018SGH Hänge östlich des Wickeroder Weges

Baumdendkmale

- geschützter Park, hier: Rottleberode - Park am Ferienheim

STADTERHALTUNG UND DENKMALSCHUTZ
(§ 5 Abs. 4, § 172 Abs. 1 BAUGB)

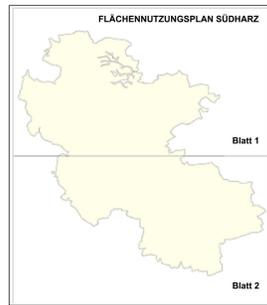
- Gesamtanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen (Denkmalbereiche)
- Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen (hier: Schloss Stolberg und Schloss Rossla)

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen
- Umgrenzung der Flächen des Altbergbaus (bekannter Erzbau)
- Bergbauberechtigungen/ Bergwerkseigentum
- Bergbauberechtigungen/ Bewilligung
- Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen Naturgewalten erforderlich sind, hier: Erdtalgföhrung mit geringer Eintrittswahrscheinlichkeit
- Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen Naturgewalten erforderlich sind, hier: Erdtalgföhrung mit erhöhter Eintrittswahrscheinlichkeit
- Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind, Lage ohne Flächenentstufung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Flächennutzungsplans

Kartengrundlage:
Topografische Karten DTK 25 Blätter Nr. 4331, 4332, 4432, 4433, 4433 im Lagestapel 150 sowie die Blätter Nr. 4431 und 4531 im Lagestapel 110

Herzgeber:
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Veröffentlichungsdatum: A18-30697/2010-14 (Geo-HKI)



FLÄCHENNUTZUNGSPLAN SÜDHARZ

Blatt 2

Bearbeiter:
Architekt für Stadtplanung
Dipl.-Ing. Andrea Kautz

Maßstab:
1 : 20 000

Entwurf:
Juni 2019